

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 1 von 19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Weitere Handelsnamen / Artikelnummern

x

UFI: 0E9A-HS6F-XFCJ-AWSV

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Härter

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: VELOSIT GmbH & Co.KG
Straße: Industriepark 7
Ort: D-32805 Horn-Bad Meinberg
Telefon: +49 5233/951-7300
E-Mail: info@velosit.de
Internet: www.velosit.de
Auskunft gebender Bereich: Produktsicherheit

1.4. Notrufnummer: +49 5233/951-7300 (Mo.-Fr.: 8.00-16.00h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1B

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Reproduktionstoxizität: Repr. 1B

Gewässergefährdend: Aqu. akut 1

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 1

Gefahrenhinweise:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 2 von 19

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Fatty acids, tall-oil, reaction products with bisphenol A, epichlorohydrin, glycidyl tolyl ether and triethylenetetramine
 Isophorondiamin
 m-Xylylendiamin
 Bisphenol A

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H302+H332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H360F	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260	Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein Arzt anrufen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Härter für Epoxidharz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 3 von 19

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
186321-96-0	Fatty acids, tall-oil, reaction products with bisphenol A, epichlorohydrin, glycidyl tolyl ether and triethylenetetramine			≥ 30 - < 50 %
	606-078-8		01-2119983521-35	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H315 H318 H317 H400 H410			
100-51-6	Benzylalkohol			≥ 20 - < 30 %
	202-859-9		01-2119492630-38	
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4; H332 H302			
2855-13-2	Isophorondiamin (IPDA), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin			≥ 5 - < 10 %
	220-666-8		01-2119514687-32	
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H312 H302 H314 H317 H412			
1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamin), m-Xylylendiamin			≥ 5 - < 10 %
	216-032-5		01-2119480150-50	
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 3; H332 H302 H314 H317 H412 EUH071			
80-05-7	4,4'-Isopropylidendiphenol, Bisphenol A			≥ 3 - < 10 %
	201-245-8		01-2119457856-23	
	Repr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, STOT SE 3; H360F H318 H317 H335			
90-72-2	2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol			≥ 1 - < 3 %
	202-013-9		01-2119560597-27	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H302 H315 H319			
109-55-7	3-Aminopropyl dimethylamin			≥ 1 - < 3 %
	203-680-9		01-2119486842-27	
	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1; H226 H302 H314 H317			
69-72-7	Salicylsäure			≥ 1 - < 3 %
	200-712-3		01-2119486984-17	
	Repr. 2, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H361d H302 H318			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
 Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!
 Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
 Ärztliche Behandlung notwendig.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
 Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 4 von 19

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffneter Lidspalte 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Kein Neutralisationsmittel trinken lassen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Stickoxide (NO_x), Kohlenoxide

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das

aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter

Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 5 von 19

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 6.1C (Brennbare, akut toxische Kat. 3/giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Härter

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
100-51-6	Benzylalkohol	5	22		2 (I)	
80-05-7	Bisphenol A		5 E		1 (I)	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 6 von 19

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
186321-96-0	Fatty acids, tall-oil, reaction products with bisphenol A, epichlorohydrin, glycidyl tolyl ether and triethylenetetramine			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	7,05 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	1 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,74 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,5 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0,5 mg/kg KG/d
100-51-6	Benzylalkohol			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	22 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	110 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	8 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	40 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	5,4 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	27 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	4 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	20 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	4 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	20 mg/kg KG/d
2855-13-2	Isophorondiamin (IPDA), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	73 µg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	73 µg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0,526 mg/kg KG/d
1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamin), m-Xylylendiamin			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,2 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	0,2 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,33 mg/kg KG/d
80-05-7	4,4'-Isopropylidendiphenol, Bisphenol A			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	2 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	2 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	2 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	2 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	31 µg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	31 µg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	1 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	1 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	1,9 µg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	1,9 µg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	4 µg/kg KG/d

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 7 von 19

Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	4 µg/kg KG/d
90-72-2	2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,53 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	2,1 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,15 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	0,6 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,13 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	0,13 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,075 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	0,075 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0,075 mg/kg KG/d
109-55-7	3-Aminopropyldimethylamin		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,2 mg/m ³
69-72-7	Salicylsäure		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	5 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	5 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	2,3 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	4 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	1 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	1 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	4 mg/kg KG/d

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 8 von 19

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
186321-96-0	Fatty acids, tall-oil, reaction products with bisphenol A, epichlorohydrin, glycidyl tolyl ether and triethylenetetramine	
Süßwasser		186 ng/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		1,86 µg/l
Meerwasser		19 ng/l
Süßwassersediment		5 µg/kg
Meeressediment		0,5 µg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		1,58 mg/l
Boden		11,1 mg/kg
100-51-6	Benzylalkohol	
Süßwasser		1-1,02 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		2,3 mg/l
Meerwasser		0,1-0,102 mg/l
Süßwassersediment		5,27 mg/kg
Meeressediment		0,527 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		39 mg/l
Boden		0,456 mg/kg
2855-13-2	Isophorondiamin (IPDA), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	
Süßwasser		60 µg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,23 mg/l
Meerwasser		6 µg/l
Süßwassersediment		5,784 mg/kg
Meeressediment		0,578 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		3,18 mg/l
Boden		1,121 mg/kg
1477-55-0	m-Phenylbis(methylamin), m-Xylylendiamin	
Süßwasser		94 µg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,152 mg/l
Meerwasser		9,4 µg/l
Süßwassersediment		12,4 mg/kg
Meeressediment		1,24 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		2,44 mg/kg
80-05-7	4,4'-Isopropylidendiphenol, Bisphenol A	
Süßwasser		18 µg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		11 µg/l
Meerwasser		18 µg/l
Süßwassersediment		1,2 mg/kg
Meeressediment		0,24 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		320 mg/l
Boden		3,7 mg/kg

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 9 von 19

90-72-2	2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol	
Süßwasser		46 µg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,46 mg/l
Meerwasser		4,6 µg/l
Meerwasser (intermittierende Freisetzung)		46 µg/l
Süßwassersediment		0,262 mg/kg
Meeressediment		0,026 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		0,2 mg/l
Boden		25,4 µg/kg
109-55-7	3-Aminopropyldimethylamin	
Süßwasser		72,8 µg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,34 mg/l
Meerwasser		7,28 µg/l
Süßwassersediment		0,735 mg/kg
Meeressediment		0,074 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		0,104 mg/kg
69-72-7	Salicylsäure	
Süßwasser		0,2 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		1 mg/l
Meerwasser		0,02 mg/l
Süßwassersediment		1,42 mg/kg
Meeressediment		0,142 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		162 mg/l
Boden		0,166 mg/kg

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

E: einatembare Fraktion

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz

Schutzhandschuhe tragen. Empfohlenes Material: NBR (Nitrilkautschuk), Butylkautschuk:
Dicke des Handschuhmaterials: $\geq 0,5$ mm, Durchbruchzeit: ≥ 480 min

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 10 von 19

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig	
Farbe:	hellgelb - braun	
Geruch:	charakteristisch	

pH-Wert (bei 20 °C):	~ 11	Prüfnorm
----------------------	------	-----------------

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	~ 135 °C
Flammpunkt:	77 °C

Entzündlichkeit

Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dichte (bei 20 °C):	1,03 g/cm ³ DIN 51757
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)	teilweise löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt
Dyn. Viskosität: (bei 25 °C)	450 - 1400 mPa·s
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt:	nicht bestimmt
-------------------	----------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 11 von 19

Das Produkt ist bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Korrosive Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 1906,8 mg/kg; ATE (inhalativ Aerosol) 3,839 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 12 von 19

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
100-51-6	Benzylalkohol				
	oral	LD50 mg/kg 1620	Ratte	IUCLID	
	dermal	LD50 mg/kg > 2000	Kaninchen	IUCLID	EPA OTS 798.1100
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE 1,5 mg/l			
2855-13-2	Isophorondiamin (IPDA), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin				
	oral	LD50 mg/kg 1030	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg > 2000	Ratte	IUCLID	OECD 402
1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamin), m-Xylylendiamin				
	oral	LD50 930 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg > 3100	Ratte	IUCLID	
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 1,34 mg/l	Ratte	IUCLID	
80-05-7	4,4'-Isopropylidendiphenol, Bisphenol A				
	oral	LD50 mg/kg > 2000	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg 3000	Kaninchen	IUCLID	Literaturwert
90-72-2	2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol				
	oral	LD50 mg/kg 2169	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg 1280	Ratte	GESTIS	Hersteller
109-55-7	3-Aminopropylidimethylamin				
	oral	LD50 410 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
69-72-7	Salicylsäure				
	oral	LD50 891 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg > 2000	Ratte	IUCLID	OECD 402

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen (Bisphenol A).

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 13 von 19

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].
Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren!

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 14 von 19

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
186321-96-0	Fatty acids, tall-oil, reaction products with bisphenol A, epichlorohydrin, glycidyl tolyl ether and triethylenetetramine					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1,806 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	IUCLID	OECD 203
	Akute Algtoxizität	ErC50 0,186 mg/l	72 h	freshwater algae	IUCLID	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 0,705 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
	Akute Bakterientoxizität	(157,6 mg/l)	3 h	Belebtschlamm	IUCLID	OECD 209
100-51-6	Benzylalkohol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 460 mg/l	96 h	Pimephales promelas	IUCLID	EPA OPP 72-1
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 230 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
	Akute Bakterientoxizität	(390 mg/l)	24 h	Nitrosomonas sp.	IUCLID	
2855-13-2	Isophorondiamin (IPDA), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 110 mg/l	96 h	Leuciscus idus	IUCLID	
	Akute Algtoxizität	EC50 > 50 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	IUCLID	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 23 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
1477-55-0	m-Phenylenbis(methylamin), m-Xylylendiamin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 87,6 mg/l	96 h	Oryzias latipes	IUCLID	OECD 203
	Akute Algtoxizität	EC50 20,3 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum	IUCLID	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 15,2 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
	Akute Bakterientoxizität	(> 1000 mg/l)	0,5 h	Belebtschlamm	IUCLID	OECD 209
80-05-7	4,4'-Isopropylidendiphenol, Bisphenol A					
	Akute Fischtoxizität	LC50 4,6 mg/l	96 h	Pimephales promelas	IUCLID	OECD 203
	Akute Algtoxizität	EC50 2,73 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata	IUCLID	Literaturwert
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 10,2 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	E07-04, ASTM E-35.21
90-72-2	2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 > 100 mg/l	96 h	Cyprinus carpio	IUCLID	OECD 203
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 100 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
109-55-7	3-Aminopropylidimethylamin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 122 mg/l	96 h	Leuciscus idus	IUCLID	DIN 38412-15
	Akute Algtoxizität	ErC50 34 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	IUCLID	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 59,5 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
69-72-7	Salicylsäure					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1370 mg/l	96 h	Pimephales promelas	IUCLID	OECD 203

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 15 von 19

	Akute Algtoxizität	ErC50 mg/l	> 100	72 h	Scenedesmus subspicatus	IUCLID	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	870 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert	d	Quelle
	Methode			
	Bewertung			
186321-96-0	Fatty acids, tall-oil, reaction products with bisphenol A, epichlorohydrin, glycidyl tolyl ether and triethylenetetramine			
	OECD 301D	9 %	28	
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
100-51-6	Benzylalkohol			
	OECD 301A (DOC Die-Away Test)	95-97	21	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
2855-13-2	Isophorondiamin (IPDA), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin			
	DOC-Die Away Test (EU method C.4-A)	8 %	28	
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
1477-55-0	m-Phenylbis(methylamin), m-Xylylendiamin			
	OECD 301B	49 %	28	
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
90-72-2	2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol			
	OECD 301D	< 4 %	28	
	Nicht biologisch abbaubar			
109-55-7	3-Aminopropylidimethylamin			
	OECD 301D	69 %	20	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
69-72-7	Salicylsäure			
	OECD 301F	94 %	28	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
186321-96-0	Fatty acids, tall-oil, reaction products with bisphenol A, epichlorohydrin, glycidyl tolyl ether and triethylenetetramine	3,38
100-51-6	Benzylalkohol	1,05
2855-13-2	Isophorondiamin (IPDA), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	0,99
1477-55-0	m-Phenylbis(methylamin), m-Xylylendiamin	ca. 0,18
80-05-7	4,4'-Isopropylidendiphenol, Bisphenol A	3,4
90-72-2	2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol	- 0,66
109-55-7	3-Aminopropylidimethylamin	- 0,35
69-72-7	Salicylsäure	2,64

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 16 von 19

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie). Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer:	UN 2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Isophorondiamin, M-Xylylendiamin)
14.3. Transportgefahrenklassen:	8
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	8



Klassifizierungscode:	C7
Sondervorschriften:	274
Begrenzte Menge (LQ):	5 L
Freigestellte Menge:	E1
Beförderungskategorie:	3
Gefahrnummer:	80
Tunnelbeschränkungscode:	E

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer:	UN 2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Isophorondiamin, M-Xylylendiamin)
14.3. Transportgefahrenklassen:	8
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	8



Klassifizierungscode:	C7
Sondervorschriften:	274
Begrenzte Menge (LQ):	5 L
Freigestellte Menge:	E1

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer:	UN 2735
-------------------------	---------

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 17 von 19

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isophorone diamine, M-Xylylene diamine)

14.3. Transportgefahrenklassen: 8

14.4. Verpackungsgruppe: III

Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: 223, 274
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L
 Freigestellte Menge: E1
 EmS: F-A, S-B

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer: UN 2735

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isophorone diamine, M-Xylylene diamine)

14.3. Transportgefahrenklassen: 8

14.4. Verpackungsgruppe: III

Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: A3 A803
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L
 Passenger LQ: Y841
 Freigestellte Menge: E1

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 852
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 856
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: ja



14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: stark ätzend.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zulassungen (REACH, Anhang XIV):

Besonders besorgniserregende Stoffe, SVHC (REACH, Artikel 59):
 Bisphenol A

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 18 von 19

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 66: Bisphenol A

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: E1 Gewässergefährdend

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend
Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

CAS: Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

DMEL: Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

LL50: Lethal loading, 50%

EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic

vPvB: very persistent, very bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

EmS: Emergency Schedules

MFAG: Medical First Aid Guide

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container

SVHC: Substance of Very High Concern

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VELOSIT PR 303 (B-Komponente)

Datum: 09.12.2020

Überarbeitet am:

Seite 19 von 19

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Acute Tox. 4; H302	Berechnungsverfahren
Acute Tox. 4; H332	Berechnungsverfahren
Skin Corr. 1B; H314	Berechnungsverfahren
Eye Dam. 1; H318	Berechnungsverfahren
Skin Sens. 1; H317	Berechnungsverfahren
Repr. 1B; H360F	Berechnungsverfahren
Aquatic Acute 1; H400	Berechnungsverfahren
Aquatic Chronic 1; H410	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H302+H332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H360F	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Identifizierte Verwendungen

Nr.	Kurztitel	LCS	SU	PC	PROC	ERC	AC	TF	Spezifikation
1	2K-System	C	-	32	19	-	-	-	Härter

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)